

Schulisch bedingte PTBS in der Probezeit

Beitrag von „Baumhaus“ vom 7. Mai 2023 13:49

Zitat von kodi

Sprich mit deinem Arzt/Therapeuten und lass ihn ein Gutachten schreiben, welches bescheinigt, dass deine PTBS aufgrund deiner Therapie sehr wahrscheinlich ausheilt. Sag ihm auch, wieso du das brauchst (Verbeamtung). Das sollte das Problem doch eigentlich lösen.

Letztlich braucht der Amtsarzt doch nur eine Rechtfertigung für eine positive Prognose, falls er denn überhaupt Zweifel hat.

Genau das habe ich der Amtsärztin bei dem Termin vorgelegt. Diese Einschätzung, dass die Prognose gut ist, hat ihr nicht genügt. Sie sieht dennoch die Gefahr, dass mich das auch länger beeinträchtigen könnte.

Zitat von Sommertraum

War es aus Sicht der Verantwortlichen ein eher harmloses oder häufiger auftretendes Vorkommnis, wird die dadurch entstandene psychische Belastung sicherlich anders beurteilt als wenn es eine richtig üble, im regulären Schulalltag nicht zu erwartende Situation war.

Zweitgenanntes war es. Ich kenne niemanden, der derartiges bereits erlebt hat. Meine Therapeutin spricht dabei ebenfalls von einer Situation, die nicht erwartbar war und bei den meisten anderen ebenfalls ein solches Störungsbild hätte hervorrufen können. Die Amtsärztin war bei meiner Schilderung ebenfalls erschrocken und meinte, sie hätte in ihrer gesamten Laufbahn so etwas noch nicht gehört.